Wiesbadener Taqulatt.

Berlag: Langgaffe 27.

15.000 Abonnenten.

Anzeigen-Annahme für bie Abend. Ausgabe bis 11 Uhr Bermittags, für die Morgen. Musgabe bis 3 Uhr Nachmittags. — Für die Aufnahme fpater eingereichter Ausgigen gur nächfterschreinenden Ausgabe mirb feine Gewähr übernommen, jedoch nach Malideit Gorge getragen.

Mo. 524

Dienftag, den 9. Movember.

Abend-Ausgabe.

Grundfahe über den Bolling von Ereiheiteftrafen.

Dentfches Beich.

* Hof- und Personal-liachrichten. Der Oberprässent der Proving Sachien, derr v. Bom mer-Esche, hat, wie die "Nat.-Jign." doct, feine Gutlöffung nochgefacht und erhalten. Der Richtrin ablite gefäggigtig mit dem der Derron D. Benut gisch vom hunnoberichen Oberpräßdeum, alle gum I. Januart, erlogen, bli Rachfolger bed Heren de Bemmerschie gilt here. Pottit der. "Gertin, 9. Rovember. Der "Rat.-Fla." wird bestätigt, daß in der Signun des Bundbesachs dem Donnessa der Eufwurd der Williar. Strafprage von den genabling angenommen worden ih, sedeh and feine Borloge an den Reichstag schlichen Anne melhart Gründber der anntlich Ertraf ihre die Gigung die Berhandlung völlig unerwohnt glaffen dat, fei nicht erkennber. ** Aus Ausgeber an William der Berhandlung völlig unerwohnt glaffen dat, fei nicht erkennber.

Im die Erde. Reifebriefe von Paut Lindenberg.

Alft die Ecoc.

Reifetriefe von Paut Lindenberg.

Weitere ann Land. — Erinnerung an Reapel. — KalferinGeduristagsfeler an Bord. — Nofdied in Hort Taid. —
Rad Kairo. — Uederall Zeutsche. — Das Zeutschöhmun
am Rilfrande. — Cuarlid' und, Krausse.

Kairo, B. Dieder.

Salro, B. Dieder.

So, die erste "Dauer".-Station ist gemacht, die Kosser
ind endlich einmal außgepast worden, deim Kasschen dart
man wieder die Arme ansstrucken, ohne überall Kussos, der umzogenen Beite kann man sich inchig gerunrekeln,
notadeno wenn man nicht zu mide dazu ist, mos seit unserer
Unstant in Kairo dieher liete der Hall um Die forglosen
Tage des Schisselsens mit ihrem Schoraffendasten sind bortäusse, dass wird Du heute thun?" und dei deren Alffolus man überlegte: "Bas halt Du heute gethan?" ohne
sich eine Kutwort, als die seh matereller Ratur, darauf
ertheilen zu konnen. Und gerade zuset waren es noch
herrliche Tage, von Genus dis Neapel und donn dort die Hort kort die Tage, die einen oft läcken lieben über die Meinung
mancher unserer Bhilosophen, das unsere gange Eristeng eines
vernunststegaben Reisens unwirds und da der am glicklichiten sei, der nie der Sonne goldigen Schein gesehen!

Nun, ich hätze einen seinen Reisen Scheinen flush bie weisen Felsen des Sopo Bossisson schein geschen!

Nun, ich hätze einen sergen, in deren Schiechten und und deren Borspringen Dörfer und Schöden, Kalieste und

Bilten, Kirchen und Kulnen herdors und herunterlugten, und

Augekentheiten für das Jahr 1807/98 wie solgt bewilligt: Dem Gesandem 60,000 Mt., 15,000 Mt. Metheentschödigung; ein Legationsissereiter 9000 Mt.; ein Legationskassiss 6000 Mt. Die Rusgoden sier Seienandschriffis, Bort. I Drahtmagn, Muhrfoften, Gelänerterlaugskossen, der alle einzeln verrechnet werden, sind in verschieden Gesandschieften aufanmengeworfen, für Kom altein sicht Tricklitä. Im Cangen derste des Gelandschaft dem prensisten Solfe jührlich eine 100,000 Mt. foften, von welcher Emmun und der Mortistaberechnung des Deren Dr. Indonen eines 70,000 Mt. auf die Konagslichen Preistens entsalten mürden.

auf die Svaugelichen Grenhend entlasten würden.

Die Sterbe- und Venstenschaffen auf Gegenbeitigkeit
follen nach der "Deutich Serichtenngsta." durch eine Bertstaung
des preublichen Rimitecs des Juneen aufgeforbert fein, holiekens
nach Ablauf von 5 Jahren ihre Blaug eingurechen, necke don
einem vereibeten Berfichenungsmechpmaliter guvor zu prüfen ist.
Eine Generoberismmulang ist domn ach hoe einberufen werben,
welche Beschülige darüber zu soffien dat, was mit den eines over
handenen Iberchüliffen zu geschichen batz, aber wie ein etwa vorhandenen Iberchüliffen zu geschichen batz, aber wie ein etwa vorhandenen Defigit zu decken ist.

Desterreich - Unsarn. Aus Indaped, & Robember, mird gemelbet: In der entigen Signun der Begrerbreierdanise erflirte Ministerreicht Sander entigen Signun der Begrerbreierdanise Eigenschaften Stane Bang bangd auf ein Semerfung der Abgerbreiter Erdereich Sande Bangd auf ein Semerfung der Abgerbreiter Erdereich ben der eine Auftreiter von der Angeleichte erfeit, dass Sie en Kontenung fich alle übergangt dass, das in der eine Angeleichte Vollschaft werden und der eine Vollschaft der mitikatig der Greife fant Circa D Martine folderte griffen die ausgelammtle Selfameng mit blanker Waltine folderte griffen der Aufgebarte der Welcher und der Secher der Vollschaft der Waltine der Waltine der Waltine der Waltine der Waltine der Waltine und der Waltine der Ansland.

Aus funft und geben.

Constructung und Leven.

* Kammermuste Matineso. Die heren Gebinder het, Rogarmeilter aus Franklurt a. M., medes befaumt find als dervorragende Rouwermusfflyfiefer, werden der im Saale der Loger Latof, im Geneiltscheft mit dem Plantifta geren Anstidelichten Ferfelt, dere Maliness für Kammermusft verankalten unter Mitweltung der Komerfinderum Fran Wolaffe Berket-Olfenius. Die Kal. Dolyianoforischeft And. Idad Gebn uns Barmen hat an diesen Luteruchmen einen prachivellen Kongreiflägel gur Berfägung gefeldt.

an diesem Internehmen einen prochwolten Kongreistagel gur Berefigiung gestellt.

**Berlichens Mittheilungen. In Mainz wellte seit einigen Togen Baurosh Sell mer ans Wien els Sacherständiger ir dem den bendschaften Indham bed Kongreis Schaltbedere. Die Banfolten begliern sich auf die andehuliche Innume von einer Mission Kart (einhöhteisst Apod) Mit Ire einer eleftische Entote und Prant (einhöhteisst Apod) Mit Ire einer eleftische Entote im Abentet. Doch wird dam des Maluger Schaltbeder and einem Anselvende der Geschlicheisste Ande einem Anselvende der Anselvende der Apoten der Geschlicheiste Ande einem Mission der Anselvende in Dentischand dablen. Während des Apoten der Sacht welchen Indones wird die Elabebtad els Thoeter benühl worden.

Ann Erelet's Dien ind sang am 28. Cetober in Dortumud moch dertigen Kristlen mit großen Erfolg die Fatzlie der Erfolgen Derbeiter ist im Drud erschieben was leife Soll. Chor und großes Derkleiter ist im Drud erschieben nicht für Soll, Chor und großes Der Alderbenusgung des Berles zu hohen. Las Beet gelangt im möchen Mission werden der Anderensusgung der Berles zu hehre. Der William der fehre am 6. Koornober feinen d. Gebantisson.

Der belannte Jumorit, Wolfer Solben Weg aus do de'er ür Fit der der der der Großen der der der der Großen der Gescher Beron der Dufer über der Fit Billing wortgen betrau mit de, Fit Billing wortgen bei der "Hen gereichet wurde, erheit feinen Beifall Ginige Berlache der Archamotlon wurden heite den der nuraffen ausgebeite unter der der der der wurde, erheit feinen Beifall Einige Berlache der Archamotlon wurden heite den der Ausgebeite Ausgebeitet.

Aus Stadt und gand.

Aus Stadt und Jand.

Bies daben, d. Robember.

- Geschichtekalenber. 1799. Boandorte stürt das Diecktorium (16. Brumaire). 1810. Konr. v. Longenbert, Chirung.

Baddingdättel. IS18. Juan Tungeriju, ruff. Dichter, * Dref.
1841. Ulbert Edvand, Frün den Belog. * 1889. Fobert Blumin Wen kanderlich erscheilte. 1856. D. St. Chamberlain, Begauerbiograph. Poorkonnoch. 1876. Rakfungagereitet der Teutichen dei Contwiers. 1876. T. Wickle, Wildela, † Richte der Teutichen dei Contwiers. 1876. T. Wildel, Wildela, † Richte der Teutichen dei Contwiers. 1876. T. Wildel, Wildela, † Richte der Teutichen dei Contwiers. 1876. T. Wildel, Wildela, † Richte der Teutichen dei Contwiers. 1876. T. Wildel, Wildela, † Richte der Verlagender. 1886.

— Aufrhaus. Der am Domerstag bieter Woche ftaufündende Juneite Drace des wes nicht liegende noch micht werden der Wildelander der noch mehr des Domerstagensteren der Wildelander der noch mehr des Domerstagensteren der Wildelander der noch mehr der Wildelander der von Geschäften der Wildelander der verein Geschäften der Wildelander der verein Geschäften der Wildelander der Verlagen und ihr der Schaften der Verlagen de

acteren argeminken numentlich auch die Welten zur Gemeinde vertreitung auf ihre Tagesordnung zi einem haben.

Abs Geheitung den Nerboole, so lautet das interessen der Abstende der Mendele der Santage den Takende über meldes am Santag, den 13. d. M., Der Dagunt Jene 20 Ngern Beilu im prohen Gaale des "Dort Victoria" einem Urcht beite Verein der der Verein der der verein der der verein der verein der verein der verein der verein der verei

— Die "Carn-Geffelfglaft" beit am bergangenen Camftag in den Sellen des Assimos" ihre erfte biewinterliche Beranftaltung ab. lieder den Archand dreiften fann der Reein in jeber Be-piedung gutieben fein. Ein icon diere gehörter Goft, herr Otto

glieder noch lange in der frohlichen Stimmung besammen.

**Haturkunde. Derr Oberschrer De, Radelch wird bie uon ihm ihr den Ansjauligken Berein für Katurkunde in Aussicht grieftler Demontration der Acteuophie abee Brobit Donnerftag, beit 18. Kovender, Kiende 8 libe, im physikalisken kleprimmer ber Oberrealisante abhaiten. Die auf den 11. Kovender entjassender mitjenschaftliche Alendanterbaltung des Bereins wird, wie gewohnt, im Kasino finistischen.

we in wummen, vor om mircennich Spanipia rent viele gutchener beimobien.

Der bei an bei den Gesandte in Berlin, dere Geaf der Sta und der die Erfen der Gestelle Ges

nno ber Jannimuse eitspeciend, diem Andeleu cius Aigabl noch bronchere Balle uneigelich gieben eine Elizabe und eine Alle eine Angeleus der Angeleus

des unchtigen Berkehes erforberlich iel.

Soundagernie wor Welthnachten. Wir machen barauf aufwertsam, daß an den kepten vier Soundagen von Welthnachten eine Berlängerung der Beschäftigungezeit in offen Jwoigen des Dandelsgewerdes gestaltet worden ift, und gwar für die Soundage, den 28. Roenwere und h. Dezender d. 3., von 3 bis 7 Uhr Rocke mittags, und für die Soundage, den 12. und 19. Dezender d. 3., von 3 bis 8 Uhr Kachmittags.

Mescheftschreit auf Dem Canpboden. Der Farde.

noche folded unterwärt. Eine Berfache ern Achtenalen und der Seifen in der Berfach von Seifen bei den Allede der Achten und der Seifen der Seif

berin anm erla Gai neng Rop Der

Bac mitte auf aegi Ma febo geri fieh

erid mot mal icho Stra ettor ober bao ein : gebi tom unb eine

nus; gleichmodt aber beilte Alles vorüglich wieder zu, jodaß lidelmi jeht aufer aller Gelahr ift. Begen biefer toden Stat bie Wies am 6. August b. 3. von der Gelahr ift. Begen biefer toden Stat bie Wies am 6. August b. 3. von der Freienfrasfammer des überrichts Bestehrt und der August der Gelahr der Gelahr

neber ben 10 M. genommen. And beginglich bes Wirtses murbe wegen Elechbeum auf 10 Mt. erfannt. In die Koften deben Konker Leine und Mt. erfannt. In die Koften deben Konker Leine und Mt. erfannt. In die Koften deben Konker Leine und der Angeleichen der Angeleichen Geschieden und weiser als 78 Keftendleungsteine Angeleichen debe der Angeleichen Geschieden ab der der Verlagen an der Verlagen und der Verlagen der Verl

Wohndons, einem Comploir, einer Scheune, wei Sällen, einer Halle und einem Fahrligebände, togirt zu 119500 Me, erfehr einer Halle und einem Fahrligebände, togirt zu 119500 Me, erfehre tein Gebot.

— Geligwechfel. Dere Feldgerichtsichöffe, Neiches und Kandstages Moscodierte E. Wintermeder das 4 m. d. gern Manneton der Arte der

- Die Bacaugen-gifte für Mitlitar-Aumarter gto. 89 ift unenigeftlich in meierer Erpedition einzuleben.

Lehte Undrichten.

Bereim, 9. Nobenber. Im Brosch gegen den Schiffteller und ehrmaligen Tdesterbeiter Blum en reich ift gestern Abend noch des Urtheil gefällt morden. Der Gericktsche sprach den An-actsapten ichtubig der ichveren ilrabenställichung, der Mate-actsapten ist kontisso einem Linkenst in einem Fall und des Bergebens apen die Kontissordenung. Inter zubeltigung untdevent Innfährle nurde der Einzellichte gestern des Geschesnungens auf isfortige. Ferdentung Illumenrecke beiter des Geschesnungens auf isfortige. Berchstung Illumenrecke wurde abgeleint. — Sin Melicher er-recenter Tor et all jeielte ich gefern Gennitigs an der Anfele des birfigen Benthantes von Julius Birchieder u. Ge. ab. Dart lieferte der Vort all jeielte ich gefern Gennitigs an der Anfele des birfigen Benthantes von Julius Birchieder u. Ge. ab. Dart lieferte der Vort all jeielte gibt, delburch der Kalfiere mit der Durchflicht behöhligt hor, im Boronum der Anfel einder. And einiger Beit des Phartens feggte er, ob er einte bald abgefreisig werden felle die Gelegenheit hungt und den den den Gelie-treiter gereichen Gesch in einem Birchebanfichen Eurovort, er hätte boch ichen lein Gest in Gauplang genaumen. Infolge zigertiger elephonischer Benachrichtigung der Kindeband gelang a. hie Eins-pahlung der Samme an den Dieh, einen gelotjen Loud, im letzes Mugenbild zu verhübern und diehe zu verbeiten. Attribburg 1. Schil. d. Noomber. Bei der geltrigen Gabet

Angenellet zu verbindern nub dielen zu verhaften. Arfaldvarg i. Schi. D. Soosender. Bei der geftrigen Fabrt längs des hoben Geltigstwolles ängerte der Raifer wiedercholt iene Uedernachung über die Goöfe des Godebes und Petille berge-gerlende hantlich Hälfe in Auslicht, belouders die Regullrung der Erle, D. Hovender. Gestern Nord in voch fanger Krantfeit der General der Jahreries z. D. v. d. n. a. in ver, einer der bekannteren höheren Fährer in dem dentlich-französlichen Feldzuge, orstarden.

Pothowirthschaftliches.

Geldmarkt, Couredericht der Frankfurier 23d rie nam 9. November, Miliage 12% fibr. Credit-Acilen 223%, Discoules-Commandie Antheile 128.25, Elasebahre Acilen 223%, Discoules-Commandie Antheile 128.25, Elasebahre Acilen 233%, Soudarken 17.75, Geldmarkdahre 118.10, Centraddahr 128.30, November 118.30, Elasebahre Verlien 173,—Gelfentischerer Bergaert Leville 173,—Gelfentischerer Bergaert Leville 173,—Gelfentischerer Bergaert Leville 173,—Gelfentischer Bergaert Leville 173,—Gelfentischer Bergaert Leville 173,—Gelfentischer Leville 173,—Gelfentischer Leville 173,—Gelfentischer Leville 173,—Gelfentischer 170, Juliensteile 230, Geproc. Werftanze (S.D. Tendenz int. Cipies Attien niebriger,

Gefchäftliches.

PERLA d'ITALIA (geschiliet) au-rother Tischwein, für Stirkungsbedürftige gans basonders geeignet, Stets vorrübig in den be-kannten Verkaufstellen pr. Flasche û de Pr. u. bei 12 Fl. & 85 Pr. (e. Glas). (M.-N. F 6568) F9 Deutsch-Italienische Wein-import-Geseltschaft Central-Verwaltung: Frankfurt a. M.

Die Abend-Anogabe enthält 1 Beilage.

Badschifd am Tag." — Da hast Du wohl hübsche Geld nilgebrocht?" — Do nein," und er lacht, daß ihm fein Fei auf bem Aopse wackelt, "gor fein Geld, bin viel spazieren gegangen, Wends in die große Stadt, and mit junge Madgens, haben weiges Bier getrunken, war Alles serz fäden, aber and Geld fuisch, gang fuisch, und er zeigte die zerlöcherten Tossen sienes eigentlich nur aus Löchern be-flehenden Kocke.

Und da soll man nicht an die Antiurmisson der großen europäischen Sides und zuwal Berlins glauben und an die bedeutsamen Aufgaben, welche die Ausliestungen zu er-füllen haben!

Bonigliche Schanfpiele.

ift, als Barfichiemagrapi eine Colcair ertoffen, meiche ber
Bunderdozirf Nicherob in Belagarungsgaftand ertoffet wird.

Rolf aber testete sie alne signifet Eckerobergedas Gebondbanden der Webbergerich Die Gebondbanden der Bedaltschaften der

! Zum Württemberger Hof! Roch niemals dagewesen! Gin Wunder der Ratur!

Der tieinfte Jwerg der Weit! Der diene Jwerg der Weit! fur noch einige Zage in Biedebaben! Man nehme die Gelegen-vollegeberg 3. stockkarde. Richeleberg 3.

Wiesbadener Unterstützungsbund.



per Pfund Mt. 1.30, 1/2 Pfund 26 Bf. 1.80, 1/2 36 36 2.40, 1/4 48

Blod-Chocolade, garantirt rein, per Pfd. 80 Pf., ½ Pfd. 20 Pf.,

Thee nener Ernte, per Pfund Mik. 1.50, 2, 2.40, 3 u. 4, Kryftall-Bucker p. Pfd. 28 Pf.

Caalgaffe D. Fuchs, Webergaffe.

Unter Garantie für reines Weindestillat.

Elsässer Cognac,

genau unch der Charente-Bethode aus gesunden, wegen ihrer Billigkeit sich hierzu vorziglich eignenden ElsBisser Landweinen gebrannt, ausgezeichnet vor Allem durch

Eleisser Landweinen gebrant, ausgezeichnet vor Allem durch
"Reinheit, Milde und Bouquet".

Bie Analysen des chemischen u. amtlichen Untersuchungs-Amtes in Würzburg und die Analysen des Gerichts-Chemikers von Oberchans, die im Original vorliegen, haben dies wiederhott bestätigt.

Sie lauten auf: Voltständige Abwesenheit von I) Fuschit, 2) Methylathohot, 3) Ammonink.

Man die höheren Ester anbeinngt, so haben die Gognacs dieselben qualitativen Meactionen gegeben wie ein Cognac von französischer Abkunft. Üeberhaupt haben die Cognacs in allen ihren Bestandtheilten gleiche Resultate gegeben, wie solche, deren ächt französ. Abkunft mit Sicherheit nachächt französ, Abkuntt mit Sieherheit nach-gewiesen ist. 10370

Medicinal - 10370

Medicinal - 250

Medicinal - 350

Medicinal - 350

Die Brennerei garantirt, dass der Medicinal-Cognac genau h Vorschriften des deutsch. Arneigesetzbuches gebrannt ist

Wilh. Heinr. Birck,

Eeke Adethaid- und Granicustrasse.

Mellereiten: Moritzstrasse 32.

Telephon No. 216.



Seltener Gelegenheitskauf in Brillantringen

Fritz Lehmann, Langgasse 3, 1.

Hochfeiner Medicin. - Leberthran.



Haut-Crêm

Fritz Bernstein,

Wellritzstrasse 25.

Feinsten Medicinal-Dorschleberthran

bei billigster Berechnung empfiehlt die Germania-Drogerie v. Apoth. C. Portzehl, Rheinstrasse 55.

Handschuhe.

Selbstverferfigte gefütterte Glacé gu Wit 2...,
2,00, 8... u. 3,50, Frimmer mit Effacé gu Wit 1,75,
2, 2,50 u. 3,50, fowie alle Sorten warme Tricothandichnbe empfiehlt zu äuberft billigen Breifen

Fr. Strensch, Obere Webergaffe 40.

Wiftenharten. Gratulationskarten, Ginladungskarten, Perlobungskarten,

überhaubt alle Drudfachen für ben Brivat- und Gefchaftevertebr

werben raich, gut und gu magigften Breifen angefertigt in ber Buchbruderei von

Carl Schnegelberger & Cie. (Inhaber Carl Schnegelherger), 26. Martiftrafe 26. Comptoir im Sofe linte, Bart.

Coftume merben finter Garantie billight angefertigt

Neues Sortiment Herren-Westen in verschiedenen

Carl Claes. Abtheilung für Strumpf- u. Wollwaaren, 3. Bahnhofstrasse 3.

Kinder-Mante

in grossartiger Auswahl zu sehr mässigen Freisen.

Louis Rosenthal. 47. Kirchgasse 47.



Max Clouth, Moritzstrasse 23. Telephon 489.

Fire 50 Pf. eine gute Brille
oder Zwicker, feine Sorten nur 1 Mark. Alle Nummern, für Jedes Auge passend, sind wieder eingetroffen. Ausehen und Probiren kostet nichts. Emfausch bereitwilligst.

Wiesbaden. Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48. Telephon 309.



Uhrenhandlung und Reparatur-Werkstätte

Georg Otto Rus, Inh. des C. Theod. Wagner'schen Uhrengeschäfts (gegr. 1863), Mühlgasse 4.

Grosse Auswahl, gediegene Waaren und Arbeit, billige Preise.

Specialität:

Präzisions - Taschenuhren 🤻

Vacheron & Constantin in Genf.



engasse.

Bijouterien, Silberwaaren, Uhren, Trauringen.

Reparaturwerkstätte, Vergoldung, Versilberung.

Julius Rohr, Juwelier. Das Geschäft besteht seit 1833.

Meiner verehrten Kundschaft zur gefl. Nachricht, dass Montag, den S. November, grosse Sortimente:

Jackets, Capes, Abendmäntel und Kinder-Confection

in neuen Façons, die ich bei meiner soeben beendeten Einkaufs-Reise sehr vortheilhaft eingekauft habe, eingetroffen sind.

Meyer-Schirg, Kranzplatz.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 524. Abend-Ausgabe.

Dienftag, ben 9. Movember.

45. Jahrgang. 1897.

Wie könnte man überdaupt mit Rackahmung ausreichen V Go giebt eine Wirkung der Ander, der großen
Werte; aber fle ist eine Wirkung des Geiste auf den
Geist, Lengunden konnum tor Alle überein, daß die
ichdine Form erziehen, bilden, erweden folls unterjochen
barf fie nicht.

Die Goldflafdje.

Gin allegorifdes Tranmgeficht bon Ignaline Ponnelly. Dentich von Wolfgang Schanmburg.

Als meine neue Bahn geinheit war, taufte ich rechts and links von derstehen in mitiernungen von eine Iv seilen voneinander Tausende von Acker Land, auf welchen Städte entstehen sollten.

Bor der Mündung des Egg-Garbour-Flusses ließ ich einen ungehenren Sieindamm errickten, der die gange Mindung abschoft, die auf ein resteges Auchstide, in der Mitte des Dammes angebracht, Hunderte von Fust dereit. Dassselbe bestand aus einer felbstückligen Sperrevorschung, felbsstüdigt regulirt durch Ebbe und Finus hamlich, durch welche alle 24 Stunden das Wosser innerfald bies Minduschuntenes der Wasserpieget innerfald bies Wille der Vollage und die Vollage innerfald der Mindusch und einer Basserpieget innerfald der Wasserpieget innerfald der Wasserpieget innerfald der Wasserpieget innerfald der Wasserpieget innerfald der Angelie Vollage Vollage der V

3),

cines Grundfünds erlojd, fiel dasselbe an die Stadt zurüch und wurde dem nächten, der darum aufügte, zum Einheitspreis von 5 Dollars zugehrochen, vorausgeselet, daß ere Käufer ebenfalls diese Grundfünd felbst deweichten, die sie der Juwachs der Levoldferung erkordert, sodin kein Jupagler ohne eigene zeinklüder gelenderten, die sie der Juwachs der Levoldferung erkorderte, sodin kein Inglier ohne eigene zeinklüder und eines Jaufes auf vorgelieren, als ein der Angelen der in der der Kreichtung eines Jaufes auf Kosten der Einab ein Weine Stadie und Leich vor der auf Kosten der Einab eine Neuge Wohnfahre auf Vorauft dannen, die den Jupaglern überwiesen wurden. Die Kosten sie Enabt eine Neuge Wohnfahre auf Vorauft dannen, die den Jupaglern überwiesen wurden. Die Kosten sie Ennach der Einer zugeschlächen, auf gewöhnlichen Kerzistlung von 2 Progent per Jahr, welche in jedem Steuerjahr sammt einem Konnassische der Triginalstoffen eingezogen werden.

Allen Instelle ich freie Betriebskraft bermittelst der vollenge sichten aufeiten mißten, de der Kobriffen nub Müssen erdauen wollten, liefette ich freie Betriebskraft bermittelst der vollenge freiberten Wähler auf der Angelen Auft der Vorgenschland und Vorgenschland und der Vo

abratigien, und Langende betundeten uns ihr volled Ler-trauen durch schilge Musseinahme.

Jeben, der zu und fam, hatte der Wunsch dergesichtt, eine eigene heimflätte zu bestiern. Der nestdauende Arteld ist ja einer der am flätstien ausgerügien Julimite des Menschen, und nur eine sinklich verschoene Gesellschaftsordnung hat bie meisten Menschen der Wöglichseit deraubt, diesem Aried zu genögen. Bor dreißig Jahren ichon hatte mam in Amerika ein sogenauntes "heimflätten-Geseh" geschaffen, nach welchem sedes sprüftlere berchannt das Recht hatte, 160 Ucher Argiverungskand fostenstel als Heimflätte auszu-nehmen; ja, als dann schlimme Jahre der heuthreckenplage damen, gad man sogar den Ansieder Bestenerung ohne demierzigsteten wieder eingebrach wurden. Miemand war dewierzigsteten wieder eingebrach wurden. Memand war dewierzigsteten wieder eingebrach wurden. Memand war dewierzigsteten wieder eingebrach wurden. Memand war dewierzigsteten über eingeliche worden. Währen zum ihn wei Unstellern ihre Deimställen gereitet worden. War um hat weder zier noch in auderen Ländern sem als Jemand daran gedacht, diese praktische und wohltstätige Methode auch auf die Arbeiter-

45. Jahrgang. 1897.

bevölferung auszubehnen? Der arme Mann in den Handen der sogenannten "Geschlichgit" ih hüstlisser als ein neugedorenenes Kind; er braucht den Schul voon oben, wenn er zur sozialen Rannskit beranteisen will. Er hat es jeht versucht, der hat es jeht versucht, der hat der jeht versucht, der hat der eine Mengebenenes Kind; er bat es jeht versucht, der hat der eine Mengeleige ausschlichtiger Schlichiste zu betreten, und in diesem Witchen sollte ihn die Regierung ulcht durch gewaltschlichen sollten in dem Mitteln zu Sülfe kommen, ihn auf dem Koden des Vorlichtits, der Selhierziehung zu echalten suchen Godelb es bekannt wurde, das man in meiner Wissenstalt ischt nicht nur sein stätten zum Kedauen, sondern gleich ertige Hänler erwerben konnte, ein Heiten zum Kedauen, sondern gleich ertige Hänler erwerben konnte, ein Heiten und Siesen wird und Siese mad klieden den in der Weiten und Siese und Klinder, das die Kleinen vor Sturm und Siese und Klinder, das die Kleinen vor Sturm und Siese und Klinder, das die Kleinen vor Sturm und Siese und Klinder, das die Kleinen vor Sturm und Siese und Klinder, das die Kleinen vor Sturm und Siese und Klinder kondlich von Entragen und Bittgesuchen und Kinträgen ein, abselchen von bem samm zu bewältigenen und Kinträgen ein, abselchen von dem samm zu bewältigenen. Weit waren sie zuwer nur eschiliken unterzubringen. Dort waren sie zwar nur eleh interimitisie derforat — aber es muß doch den Engeln Gottes eine Herzenstringen. Dort waren sie zwar nur eleh interimitisie derforat — aber es muß doch den Engeln Gottes eine Herzenstringen. Dort waren sie zwar nur eleh interimitisie derforat — aber es muß doch den Engeln Gottes eine Herzenstringen auf eine Klinder werd her eine Ausgebenden Klinder aus den Gallen und sinder er elehaber, mie die Edupfwellen waren der eine Geschlich werden Sieher Ausgebenden Klinder und siehe Linder Geschlich werden eine Ausgebenden Klinder geben der klinder gelein der der fichter vom erritschenden Gilcher Leiden, were der ein gene Erche werden der

wollten nicht eher an die Arbeit gehen, die sie fier the Genudlicht sich gesichert, ihr Obbach für Weib und Kind ferig satten.

Selbif die kapitalistischen Groß-Industriellen fahen bald ein, daß für Kapital ohne Arbeit einem Manne ohne Habein, daß ihr Kapital ohne Arbeit einem Manne ohne Habein der Größlädde verlassen. Alls dann die Kapitalisten haten die Großlädde verlassen. Alls dann die Kapitalisten fahen, daß nam hier bei und die nach und nach in meine Villensdat gezogen, bauten lich sier an, riefen die für ihre zweich gezogen, bauten sich ihre an, riefen die für ihre Zweichnehn Arbeiter gusammen und bilbeten freie Associationen, in welcher jeder Theilinehmer die Winder freier Teilen Wis der in der und feine Ausbeitere mehr, des gad jehr auf einmal keine Ausbeitere mehr, denn sie die siehe kapitalbe mehr, denn sie fonnten so nicht gegen sich eine Ausstäube mehr, denn sie fonnten so nicht gegen sich eine Ausstäube mehr, denn sie fonnten so nicht gegen sich eine Ausstäube mehr, denn siehen streiter geung. Die Bedingungen sie einen erhrichstichen Geschäftsgang au verlechen, sobab er nur sah daß er seinen gerechten Ausbeit am Algemeinverdenst erhielt kind der Kapitalist fand sich sie keltsag den ausbeiten gehalt in der Kapitalist fand sich sie selfahigung anderechend entlogtt, und mehr als das er sah sich indix mehr von sill wühlenden Feinden umgeben, sondern von lauter Mitarbeitern, sauter Geschässern, sondern von lauter Mitarbeiten.

MIK. 3.50 eine fein bemalte grosse Waschgarnitur (5 Knuthaus Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48. – Telephon 309.

Beinfte Zafel-Aepfel, halibares Zaumsobit, gu haben i 000000000000000000

Theater-Bonbons

in frischer Sendung eingetroffen bei

C. Brodt, Drogerie.

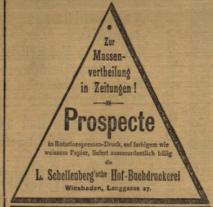
Telephon 490. 14095 Telephon 490.

Weinfähler, neue und fellen geleerte, gute, chur u. offe flein, gaffer 4. vert. Elbrechter. 22. 1103

Gesundheitsbinden für Damen.

deren Zweckmüssigkeit und Nothwendigkeit allseitig anerkannt ist, empfiehlt

G. Murz, Sanitätsmagazin,



Neparatur-Wertstätte für Nahmasainen u. Kobrider aller Shlene prompt u. billigh. Meguliren im Laus. Ad. stramps. Medaniler, Scalagile 18. Massett W. Wonger wohnt Bismars. ring 20.

Flechten

Haut = Ausschlag

beilt fonell und gründlich (brieflice Aunfunft toftenfrei, Retout-marte beilegen)

Dr. Hartmann, Specialargt für Sant. und Barnleiben in Ilim a. D.

Special-Portièren-Gardinen-Handlung

J. & F. Suth, Wieshaden, 1438

Amtlidje Anjeigen 🖼

Am 30. Teptember 1897, Morgens, wurde in dem Garten Heinrichsberg No. 4 die in Bachpapier gewistelte Leiche eines neugeborenen Rnaben gesinnden, welcher gelebt hat und an Kopfverlehung im Kolge Sinwirfung sinmpfer Gewalt gestwen ist.

Ich ersinde um Ermittelung und Nachricht in den Acteu 1 J. 526.97.

Ediesbaden, den 5. November 1897.

Röniglicher Exfer Ztaalsanwalt.

Befanntmachung.

Bollighter Erlier Claurennen.

Be wird diermit aus Kennnig gedracht, daß an den legten Sonntsgen der Berlängerung der Berlängerung in den Angenen des Gerlängerung der Berlängerung in dien Angena des Hondelsgemebes gefautet den ift und ymar für die Countage, den 28. Robember d. S. Dezember d. J., von 3 die 7 libr Anatumitikast für die Countage, den 12. nud 19. Dezember d. J., 2 dies 8 libr Rachmittage.

Wiesbaden, den d. Robember 1897.
Binfalide Collged Direction, English Dereichen, Ralifor.

Abiesbaden, den 6. November 1897.
Abeinahmen von Antivor.
A. Peina v. Nativor.
Bekanntmachung
fiber Abstaltung der ConitoleAerfammtinigen.
Jur Theinahmen den diesjährigen Jerdi-Control-Verfammtun werden bern den diesjährigen Jerdi-Control-Verfammtun werden der Errepentheite Beurlandten.
I die gur Dispolition der Errepentheite Beurlandten.
I die zur Dispolition der Errepentheite Beurlandten.
Vertreb er Jägerfliefte Ann den Zagureflägfen 1885—1889).
I die Annichten Annichaften der Ander Zagureflägfen 1885—1889, delte der Jägerfliefte And der Zagureflägfen 1885—1889, delte der Jägerfliefte and Kriecke der Jägerfliefte and Kriecke 1885 in den antiven Dientheite die Errepentheite flieden.
Die seit glieden und Hartliche Schleibaden and den mit der Zagureflieften geröcktlieften gerö

O Uhr Borm.
Jahrschaft 1804.

Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft 1804.
Jahrschaft

Mm Freitag, den 12. Robember 1897.

9 Uhr Borm. 11" Uhr Born. Jahreofiafie 1893, Jahreofiafie 1894, simmtliche Manns ichalten der Garbe und der Provinzialen der Fritroringialen Infamterie.

3 the Nachm.
Salvestissien 1983, 1894, 1895, 1896, 1897 bie Monnichaften der Keieren der Bereins, der Kroingist-Siger, Brootingist-Siger, Brootingist-Signific Signification of Signification upper, Brooting-Signific Signification upper, Brooting-Signification upper, Brooting-Significat

21m Camftag, ben 13. Rovember 1897, 9 Uhr Borm.

Jahrestaffe 1895, 1896, 1897, fümmiliche Manuschaften ber Garbe und der Propingial-Infanterie. Auf dem Bedef jeden Militärpasses ist die Jahrestlasse des Inhabers angegeden.

Sunfeich wird zur Kenntniß gebracht:

1) Doß eine besondere Beorderung mitteliß schriftlichen Beschläniche ferfolgt, sondern gegenwärtige össentliche Aufforderung der Beorderung gleich au ernöchen II.

2) Doß Diefentigen, welche der Bereifung auf Sontrol-Bereinumming krime Golge feitlen, gmäß Bisser 14 der Wohdeltummungen besteht werden.

Bere sond der Kransthell oder sonstigen der Sontrol-Bereinummungen besteht werden.

Bere sond der Sontrollichen Grickenen werdenderst iht, das begründetes Berteinungsselnich, durch die Driepoliziebedörde beglaubigt, dem Hauptwelderum bier beläufigt eingereichen, weram ihm nach Gindolung der Genehmigung des Begiste Sommandes Beschelb spacht.

Dels Ammichaten, neche zu einer anderen, als der der sondern.

moden.

Das bes Mitbringen von Schinnen n. Stöden auf bem dentrolles verbeien ift.

Das bei den Mauschofeten ber Hinterupen der Jahreslasse 1858 ermis friegen. Berlig. Fripperlungen fintleinen mit delen derhalb die Eertrefenden mit reinen Füsen und jahresfüsen und jahrere Fasikestelbung zu erlebenen.

Die Mittliebpile fün mitgabringen.

Wiesbaden, ben 15. October 1857.

Eviesbaden, ben 15. October 1857.

Die Bellaripoje find miglioringen.

Arovif.

Arovif.

Brodif.

Brodif.

Großen in der Großen in der Großen der

Biesbaben, ben 6. Rovember 1897. Der Magifirat. Armen-Berwaliung.

Nichtamtliche Anzeigen Constituirende Versammlung des liberalen Nassauischen Unionsvereins

Mittwoch, den 10. November, Nachmittags 3 Uhr, im Saale der Loge Plato, Friedrichstrasse 27.

Zu zahlreicher Betheiligung laden ein

Der geschäftsführende Ausschuss:

Dr. W. Fresenius; Bickel, Pfarrer; von Eck, Rechtsanwalt; Veesenmeyer, Pfarrer; Wintermeyer, Reichstags- u. Landtagsabgeordneter.

Evangelischer Arbeiter-Verein. Bur Luiber Beier finbet Mittlood, den 10. November, Sibenbo Bie Ubr, im unteren Saale Ju ben brei Ronigen,

Mitglieder-Bersammlung

ftatt. Um gabireiches und puntilides Ericheinen wirb gei Der Borftand.

Minder-Bewahranstalt. Mit einem ichiebem. Bergleide Mt. 5. - burch herrn Bd. Fraund erhalten ju haben, beicheinigt verbinblichn bantenb

Der Borftand.

chfein, für Kinder und Aranke betonders empfahlen, per Stüd und 9, gr. fr Liederier 7 Pf., Obff, belonders viel nud lig vorfathig, gr. Archfel 12, 14, odie Sorten 13 und 18 Pf., te Brinnen 10, 12, 15 Pf., Aufr., Pflanmen wie alljährlich ; besten in der Stadt. Kur bei

Waltuch, Martificahe 13 n. Wellrihftraße 21. Raffer, hodiciner, 95, 115, Cacao, feinfter, 140, 150 pt. In Micl. Sprotten Phys. 1 Wit., Lachsharinge, Bielinge, Maidere u. Geleecklat, Reaugen, Brate, Telice, Bismarde und Geleecharin Caviar, Dummer, Ceifardinen, Anchovis re. 1c. entiff I. seelpe, Gendenfrage G. Taglich friiche Cechifch um Lagedpreid.
Bodet und Betten ub verteine Laufenfrage 32.

Aufertabren zu vert. Albrechtstraße 32.

Ausbem-Ateider (12-jahr.) bill. zu vert. Noetheibstraße 11.

Bur Dedung bes Berbfi- und Binterbebarfe empfehle ich

Belgische Anthracittohlen

Bonne Espérance, Herstal.

Diefe Roble, ber beiten engliichen Anthraciefoble gleich, bilbet ein vorzügliches Beigmaterial für Dauerbrandofen.

halbfette ruffreie Ruftohlen, Korn I u. II für Salon und Rimmerbrand, sowie alle anderen Sorten Gettfohlett aus direttem Bezug Cammitide anderen Brennmaterialien in nur In Qualitat.

Preintiften gerne gu Dieuften.

Th. Schweissguth, Telephon 274.



Pferde-Scheermaschinen

(bewährte Systeme) unter Garantie, Ersstz-theile stats vorräthig, Schleifen schnell und billig. 14146 G. Eberhardt 40. Langgasse 40.

Garke's

Lucken=Erzenger

fraufelt bas haar überraldend leigt und auhaltend zu ben iconifen Loden und erhalt bieselben auch bei fruchtem Wetter ober Transpiration.

211 Flagon à 60 Pf. nur bei

Meine. Kneipp, Drogerie,

Goldgaffe 9. Beginn gweier Libendfurfe in

Buchführung

und im Schönschreiben

(fe einen für Samen und einen für Serren), Geff. Anmeldu boldigst erdeten. — Gründlicher Unterrint. — B Empfehtungen. — Möhliges Honorax. — Näh im Ta Berlog. og. Bilinter-Cabe u. Jade billin ju vert. Rochneibstrage 11, 2.

Gebranchte Beinflaschen 1 Roffe gu taufen gelucht. Offerten unter A. T. 4383 agernd Schübenhof-Bott Wierebaben.

Serren=Gehpelz Berren mit Angabe des Futters und gu taufen gefucht. Fre. Offerten mit Angabe bes Breifes unter V. C. 64 beforgt ber Tagbi. Berlag

Eint Hands mit großer Wertstätte zu taufen Dfl. beliebe man n. e. v. as on den Taght. Bert. niederzaul. Königt. Theater. 44. Blog, Ebonnement D., 1. Kang gl. zu taufden gesucht na Mommenent C. Rüh. Goerheftraße 11, 3.

Schutt kann abgeladen



Specialität in Gamaschen für Damen und Herren.

Radfahrer-, Touristen-, Fussballspiel-, Jagd- u. Reit-Gamaschen.

Tannesstrasse 7, gegenüber d. Kochbrunnen. E. Arendt, gegenüber d. Kochbrunnen.

Abendmäntel von MIK. 12 .- an. 10.-Jackets Capes in Feder-Krimmer 12.-Capes " Tuch Regenmäntel Morgenröcke ă

Die Preise sind auf die Hälfte reduzirt. Nur neueste Façons.

Ausverkanf Gebr. Reifenberg Nchf. S. Webergasse S.



Seute Abend von 7 libr ab: Donnerstag: Mehelsuppe.

wogn boffichft einlabet

Bereinszimmer mit Planino einige Tage frei

Den veredelichen Bereinen Wiedbadens zur Rachricht, daß ich an Sielle des Herrn G. Liefer die Bewirth-schaftung der Säle in dem Paufe der "Loge Platen-Friedrichtroide Z. Germannen. Amnedbungen für größere Friligkeiten erhitte möglicht gelig, damit die Lokalitäten reiervirt herben können.

3. Erüften Redauraten bes doei-Archannau z. Rachribal, b. Wälheim a. d. Nuhr.

Unterricht im Magnehmen, Buidneiden jumnilider Bareiden



Unterright im Bufdneiden und im Jusqueiden und in Damenschneiderei Ottilie Schmidt,

Ottilie Schmidt,

Comfter Breis: Goldene Medaille. Bon teinem bier em Blade gelehrten Sisseme übertroffen Theoretiich und praftisch in 4 der neueken Schiemet übertroffen eight in funger zeit erkendor. Artin Sollomentrie, sondern inglich und zu jedes Zeit Anfandum von Sollverimien. Erfold vinch lang-fläbrige Todisgleit und Erfahrung garantiet. — Breis machig.— Mach Geferen der Bereich und Erfahrung garantiet. — Breis machig.—

Damen-Confection.

Verloren sine goldene Borstednadel (Habrrad)
Living gen Belchn. Santgaffe 8. 14708
Vranner Subschiefrehund enflaufer
Sundoldsfrehe A.

Danksagung.

Bar die außetorbentlich vielen Beweise berlifte, welchen wir burch ben heimgang unfered lieben Gatten, Naters, Schwiegerwaters, Großwaters, Brubers, Schwagers und Ontels, bes

Profdhenbefihers Jakob Holtmann,

erliten haben, fagen wir allen Berwandten und Befannten unfern tiefgesichten Dant, insbesondere bem berehrlichen Drofchenbesibers und Rutichces Berein für die so rege Beiheiligung. 14714

Die trauernden ginterbliebenen.

Geftern verfchieb nach langem, fcmerem Leiben nufer lieber Coon und Bruber, ber

Wilhelm Diehl,

im 42. Lebensjahre.

Wiesbaden, ben 9. Robember 1897.

Ctementine Diehl, geb. Benoler, und Camilie.

Die Beerdigung findet in ber Stille ftatt; Rraugipenben bantend verbeten.

Bubbenberücen

W. Sutzbach, Berudenmader, Spiegelgaffe 8. 14700 Clavier-Unterricht ertheit Louis Behare. Ronigl. Rammerm., Friedrichter, 36. 10464

Bu Smprnafnüpfarbeiten

Schreibtifdwortogen find reichbaltig vertreten. Das Material ift gu Chabrif brei bei mir borrathig. Engrospreikcourant ber fichte fie mir borrathig.

Benfion Continentale, Bierfindterfit. 3.

15. Biefung ber 4. Rfaffe 197, Rouigl. Breng. Lotterie.

15. Richung ber 4. Monife 197. Formiel. Serving. Editories.

But me Windows that a grow flutt has been been glocker manners.

On human Serving and the serving

15. Sieflung ber 4. Rinft 197. Rönigl. Breuß. Potterie.

Beten in a Ringsber nor, industrings.

Ber the Ground of the State of the Stat

THE COLUMN STATE OF SELECTION OF THE COLUMN STATE OF THE COLUMN ST

Cier u. Butter!

Land-Gier,

garantirt frifde Banern-Gier

(fit beren Prische und reinen Geschmad jede Garontie übernommen wird), per Sind 10 Bl., 25 Sind Wr. 2.40.
Größte italienische Siede-Gier 2 Sind 17 Bf.,
frische beutige per 7
Rochefier unterlieben 2 Sind 17 Bf.,
ir ische Gelee 2 11 .
Bruch-Gier
Bruch-Gier
Linifchlag-Gier per Edodphen 40 .

FF Centrifugen-Molkerei-

Süssrahm-Butter,

täglich frijch, feinstes Product, feinste Schrahme-Tafelbutter Schweizer Schrahme-Butter feinste Gofgut-Tafel-Butter frische Pflitzer kandoutter fris Biederwerfanjer und Groß Gonsumenten

J. Hornung & Co.,

Tel. 392. 3. Safnergaffe 3. Tel. 392.

Es wird Alles frei in's haus geliefert.

Feinsten

empfiehlt

A. H. Linnenkohl,

15. Ellenbogengasse 15.

Merzenich's Hygien. Petroleum-Zimmerheizöfen

arantirt geruchlos brennend.

Alleinige Niederlage zu Fabrikpreisen bei

Conrad Krell, Taunusstr. 13, Special-Magazin für Haus- und Küchen-Geräthe.

Billig! Billia! 100 Auzüge

mit einer Anzahlung von 10 Mt. und wöchentlicher Abzahlung von 1 Mt. abauerben.

J. Wolf, Barenftrafe 3.

Billia! 50 Bettftellen und Matragen

find and einzeln mir einer Ansahlung non 5 Mt. und wöchentl. Abzahlung pon I Mt. abzugeben.

J. Wolf, Barenftrage 3.

Billia! Billia! 100 Baletots und Havelods

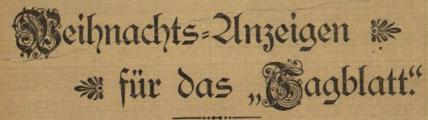
mir einer Angahlung von 10 Mf. und wöchentlicher Abzahlung von 1 Mf. abzugeben

J. Wolf, Barenftrage 3.

30 Ediränke find auch einzeln mit einer Angab von 5 Mt. und wöchentlicher gablung von 1 Mt. abzugeben.

J. Wolf, Barenftrage 3.

Damen-Coftume



Als alleste, gelesenste, billigste und beliebtefte Zeitung Wiesbadens gentest das "Cagblatt" bei den verehrlichen Juserenten wegen des großen Erfolgen seiner Unzeigen mit Recht den Vorzug vor allen anderen in Betracht kommenden Veröffentlichungs-Mitteln. — Besonders für

- Meihnachts=Empfehlungen -

pflegt dasselbe siets lebhaft benutt zu werden und es ist daher rathfam, recht bald mit dem Anzeigen zu beginnen. Einzelne firmen haben denn auch ihre Weihnachts-Anzeigen dem "Cagblatt" bereits aufgegeben, was sich allgemein ichon um deswillen empsiehlt, damit die Wirhung derartiger Empsehlungen voll und ganz

ausgenuft werden kann.

Jerner liegt es im Interesse der Inserenten selbst, die Anzeigen frühzeitig zu bestellen, weit dam besondere Wünsche wegen der Beiten-Anordnung und der typpgraphischen Ausstattung der Ausgigen leichter berucktigt werden können. Diese beiden Punste, sowie die leichte Neberschaftlichkeit und bequenne Berlegbarcheit eines Inseratenblattes sie den Cefer, wie sie das "Cagblatt" bietet, sind sur Wirknung des Inserates edensalts von großer Wichtigkeit und die anzeigende Geschäftswelt sollte ihnen daher beim Annonciren im eigenen Interesse eine entschebende Beachtung schenken.

Ebenso wichtig ift sas Publistum, namentlich die inservierende Geschäftswelt, die Chassacke, daß das "Cagblatt" seine Abomenten — jeht 15.000 — zum allergrößten Cheite in der Rauskräftigen Besölkerung spiessen hießiger Stadt bestyt.

Fahrplan

Winter 1897/98.

Abfahrt von Wiesbaden	Richtung	Ankunft in Wiesbaden.
ale 642+8 GES P 700 727 630 † 968 [a40 + 1]00 1101 [225]05 P 100 + 265 330+ 407 DOM + 625 620 702P 742+ 845 942 † 822 P 1025 † 1102 † Nar bis Kastell § Bis 31. Oct. u. ab l. Apr. Nar Sonn- u. Felertage.	Wiesbaden- Frankfurt (Tannabshahof)	hali-i ess yaz guz 1905; 1000-i 1100 1141P 1212-i 10 110 200- 202 364 P 423- 02 510 021 712- 745 0257 32 - You Kastel. § Res Bl. Oct. = 25 1. Apr - Nur Honn- u Patiertagu
714 400 + 850 941 1042 1113 + 1242 130 214 + 250 453 541 722 P 1022 + 1125 † Biz Rūdzsheim. * Nur Sonn- u. Fziertags.	Wiesbaden- Coblena (Rheinbahnhof)	626 6267 748+5 520 P 1626 1440 1200 P 1205 311 420 626 628 414+7 625 1620 114 + Von Hudesheim. Ab 1. Nov. bis 31. Mär * Nur Sonn- u. Felertag
531 P 553 5133 350 P 504 622 † 722 5 822 † Nur Hamstags. § Workt, ausser Samst.	Wiesbaden- Niedernhausen- Limburg (Hass. Ludwigsh.)	1017 has 700 1013 P 14 425 P 712 442 † Nur Moniage § Nur Worklags.
proP men ; 1100 215 P 410 ; shift * 721 P † Bis LSchwalhuch. * Soun- u. Feiertage his Zollbaus.	Wiesbaden- Langen- Schwalbach- Diez-Limburg (Sheinbahabat)	521*4 210*4 200* 1018 1218 425 P 621* 162 P * Von LSchwallsch. § Bis 14. Oct. v. ab 1. Ap † Ab 15. Oct. b. 31. Mar
715 + £ 725 * 250 pt. 1018 1218 1218 1216 126 216 266 215 416 236 216 625 1217 2217 1022 17 † Ah Bahnhofe. £ Ner an Wochentagen. * Ab Ecoderstrass. ? Nur bis Mainsecutrasse (Bistorich).	Dampf- strassenbahn Wiesbaden- Bisbrich (his reacher Westalen (hessent) u. Referati and ampakelt ire- arkrentes \$120.	rough rate the passes of the p

Electrische Strassenbahn Bahnhöfe - Walkmühle.

Ab Bahnhofe: Erster Wagen 503 fells, dann 810, 818, 828, 828, 828, 839, 839 und so fort alle 8 Minutes bis 321 Abunda annearders to Abunda achmyerstrasse, ster Wagen 218 feith, dann 214, 222, 250, 250, 200, 214, fort also 8 Minuten bis 027 Abende, ausserdem ab 2 Abende letzier Wagen

Die Pferde-Bahn

Omnibus-Verbindung Sonnenberg-Wiesbaden.

Omnibus-Verbindung Wallau-Erbenheim.

Albert Wolff,

Familien-Nadrichten

Bon Berfobungen, Seirathen, Geburten und Tobes-fallen wolle man bem "Lagblatt" fofort burch Boftarte Unzeige mochen, jefen Ernsbunng berichten uter vorlichenben Rubrit gewäusigt wird. Kofen entstehen baburd nicht.

Ans den Wiesbadener Civilfianderegiftern.

Ans den Wiesbadener Civilfanderrafter Aubore.
2. New.; dem Kongl. Kommermiffer Aubore.
2. A. Genille Careline Clare; dem Schreineghilf
Richer e. Z., Crna Dardara Catharina. A. Now.; dem
mann Chand Sance e. S., Angad Bilhelm. 4. N.
Gartnergebilfen Blattin Mayer e. S., Marit Griche
Keitner Kchapar Kammann e. S., Nedert Friederich Nichtigendern. Serm. Könfgl. Der flieutenannt imd eints
elabsoffigier im G. Niedin. Infanterie Negumen No. 68
Friederich Bilhelm Frieder zu Gollen mit Vertätten
Kafferden Infanterie Gerhard Nereinf, Emitie B
Ansoniette Gifabeth, geb. Tindenrand, die. Juhrnaum
Friederich Fried zu Josef mit Warfe Katharina Chaper
Rechard Schaften. Schulmadengehile Katt Ampalt
mit Anna Badier hier. Kurdher Kat Nachtina
Bilhelmis Effiche Mydnundengehile Katt Ampalt
mit Anna Badier hier. Kurdher Kat Nachtina
Bilhelmise Efficheth Gertin her. Kern. Schuldede Orinrich Debus hier mit Warfe Urline, gen. Und Leine
Kern. Debus hier mit Warfe Urline, gen. Lina Eder.

Taglohner Johann Georg Rinn hier mit Rathariaa Delene Minish bir.
Berebelicht. Danptmann in Generalftade des Gaupenements von Mains, Jochan Bernbaud Friedrich Deine von Beidenb zu Mains mit Gissebeit Annes Varoline von Seume zu St. Hetersburg.
Gesterben. 6. Nob.: Guma, T. des Werfrührers Friedrich Bulbelm Beter, 2. T. 780c.: Burgermeister Christian Bott vor Dettenbalt, 39 3, 5 M. 21 T.

Bus anowarligen Belinngen und nach Directen Mittheilungen.